



Beeindruckende Musik-Kür: Souveräner Sieg von Victoria Max-Theurer

Vierter Start, vierter Sieg! Lokalmatadorin Victoria Max-Theurer wusste beim Dreisterneturnier auf Schloss Achleiten mit ihren beiden Top-Pferden Birkhof's Topas FBW und Abegglen FH NRW zu begeistern. Zum Abschluss des Heimturnieres zauberte die 37-jährige Oberösterreicherin mit ‚Abby‘ eine wunderschöne Kür ins Schlossparkviereck, die nicht nur die Herzen der begeisterten Zuschauer:innen höherschlagen ließ, sondern auch von der hochkarätigen Jury mit 81,735 bewertet wurde.

Zweite wurden die Deutsche Laura Strobel und Valparaiso 2 mit 77,650 Prozent. Die 30-Jährige absolvierte mit dem Max-Theurer-Pferd ihre erste Musik-Kür. Die Schweizerin Delia Eggenberger und ihr Fairtrade folgten auf Platz 3 mit persönlicher Bestnote von 75,200 Prozent.

„Ich bin heute richtig happy! Leider hatten wir eine kleine Unsicherheit in der Traversale, da bin ich zu zaghaft hineingeritten. Aber wir hatten sehr viele super Höhepunkte, beispielsweise im Galopp und in den Pirouetten, bei Piaffe und Passage waren wir auch super und die Wechsel haben wir auf den Punkt geritten. Es war erst unsere dritte Musik-Kür. Abby hat das heute sehr gut gemacht, es war sehr harmonisch – ich bin mehr als zufrieden. Da bekommt man wirklich Lust, das öfter zu machen“, strahlte Vici Max-Theurer.

Die Kür zur Musik von Verdis La Traviata und Mozarts Don Giovanni, zu der die mehrfache Olympia-Teilnehmerin schon 2021 beim Heim-Turnier mit Abegglen getanzt hat, schien den 13-jährigen Westfalen-Wallach besonders zu beflügeln: „Diese klassische Musik, die uns wieder Michael Erdmann perfekt eingespielt und auf den Punkt zusammengemischt hat, passt perfekt zu Abegglen. Er hat mega mitgemacht, ich habe ihm vertraut und er hat mir vertraut, weil ich ihm Sicherheit geben konnte. Es war sehr cool! Ein schöner Schlusspunkt eines perfekten Wochenendes.“

Ähnlich positiv bilanzierte Max-Theurers Lebensgefährtin Stefan Lehfellner, der sich dieses Mal für die Zuschauerrolle entschieden hat: „Wir können auf ein perfektes Wochenende zurückblicken. Es ist schön, wenn man die Dinge, die man sich im Training hart erarbeitet, dann auch in der Prüfung so umsetzt. Sowohl Abby als auch Topas haben gezeigt, wie fit sie sind und auf welchem Niveau sie aktuell abliefern können. Das tut nicht nur Vici, sondern auch dem ganzen Team gut. Während dem Heimturnier hat es mich schon gejackt, doch selbst teilzunehmen. Wir haben uns aber bewusst dagegen entschieden und haben die Zeit für eine gründliche Vorbereitung auf Aachen genutzt. Das wird für mich ein großes Highlight und ich freue mich schon richtig darauf.“

Der Oberösterreicher wird in Kürze mit Roberto Carlos MT das erste Mal beim CDI5* in Aachen am Start stehen.

Frick und Juno siegen im U25-Grand-Prix

Der Niederösterreicher Jonas Frick und seine 14-jährige Juno konnten sich im Grand Prix (U25) über einen klaren Sieg freuen. Das Duo aus Niederösterreich wurde im Schlossparkviereck von Achleiten mit 67,026 Prozent bewertet und setzte sich gegen Sophie Marlene Francz und Der Romantiker (65,385 Prozent) und Fiona Spranz und Santiago (64,359 Prozent) durch.



„Im Großen und Ganzen sind wir sehr zufrieden, auch wenn sich ein paar kleine Fehler eingeschlichen haben. Aber es war heute sehr heiß und die letzten Tage waren anstrengend. Ich bin überglücklich, dass das heute so gut funktioniert hat und wir dem Druck in Richtung EM-Qualifikation standgehalten haben. Ich habe Juno vor vielen Jahren als M-Pferd gekauft, wir haben uns jetzt bis zum Grand Prix alles zusammen erarbeitet – das schweißt zusammen und zeichnet uns aus“, verriet Frick nach der Siegerehrung.

Sieg mit persönlicher Bestnote

Wie schon am Vortag ging der Sieg im Junior Individual an Florentina Jöbstl. Die 17-jährige Steirerin holte sich mit Floortje und persönlicher Bestnote von 73,118 Prozent souverän Platz eins. Ihre Schwester Fanny zeigte mit Simsalabim OLD ebenfalls eine schöne Runde, wurde mit 70,941 Prozent bewertet und konnte sich über Platz zwei freuen. Katharina Zajic komplettierte mit Fidelio und 68,735 Prozent die Top-3.

„Ich bin mit Floortje und unserer Runde heute sehr zufrieden. Sie war viel einfacher zu reiten und lockerer als sonst. Es war einfach ‚gechillt‘ im Viereck. Wir freuen uns sehr über den Sieg und unsere Leistung“, berichtete Florentina Jöbstl, die mit ihrem zweiten Pferd Bodyguard 49 eine Schrecksekunde verdauen musste: „Ich war sehr überrascht, darum habe ich nicht so schnell reagiert. Bodyguard war am Anfang richtig gut unterwegs, dann hat er sich aber während der Prüfung erschrocken. Wir haben das aber gut hinbekommen und sind schnell wieder in den Flow gekommen. Das war für uns wichtig, dass wir die Runde konzentriert fertig reiten konnten.“

Auch ihre Schwester Fanny zeigte sich nach Platz 2 zufrieden: „Heute haben wir unsere Sache besser gemacht, sind das konzentrierter angegangen. Gestern bin ich nicht gut geritten, das ist extrem schade, wenn das Pferd sehr gut geht. Es war ein wichtiger Schritt für uns. Es wartet noch viel Arbeit auf uns, aber darauf freue ich mich.“

Strobel feiert Doppelsieg in der Intermediate I

„Marathonfrau“ Laura Strobel startete in der Intermediate I erneut mit zwei Pferden in einen für sie sehr intensiven Arbeitstag. Auch wenn sich aufgrund des dichten Programmes und der damit einhergehenden mentalen Belastung kleinere Fehler eingeschlichen haben, belegte die 30-jährige Deutsche mit Villeneuve vom Gestüt Vorwerk (72,382 Prozent) und Diamond Of Eternity GV (67,912 Prozent) die Plätze eins und zwei. Platz drei ging an die Österreicherin Eva-Maria Trauner, die mit Stalina S mit 66,147 Prozent bewertet wurde.

„Für Diamond war es heute die erste Inter I. Wir hatten leider einige teure Fehler drinnen, aber er hat sich wirklich tapfer geschlagen. Auch in der Runde von Villeneuve waren leider ein paar Ecken und Kanten drinnen – vor allem der teure Fehler in der Rechtspirouette hat mich geärgert. Wir sind jetzt schon knapp eine Woche hier, da merkt man, dass die Kräfte etwas schwinden und die Konzentration nicht mehr in allen Phasen voll am Punkt ist“, analysierte Strobel nach der Siegerehrung.

Eva-Maria Trauner konnte sich über ihren dritten Platz freuen: „Wir sind sehr zufrieden. Es war um einiges besser als gestern. Wir sind das schon oft geritten, aber es war gestern eher auf der laschen Seite. Heute haben wir uns sehr gut vorbereitet und unsere Sache sehr gut gemacht. Die Freude über



Platz drei ist sehr groß. Für uns war es ein lehrreiches Turnier. Wir können viel mitnehmen und bereiten uns jetzt auf die Oberösterreichische Landesmeisterschaft vor.“

Nominierungsvorschlag für die kommenden Europameisterschaften

Nach den beiden Pflichtturnieren in Achleiten und Gössendorf sowie einem weiteren Wahlturnier ergeht folgender Nominierungsvorschlag für die Teilnahme an den U25-Europameisterschaften im ungarischen Pilisjászfalu sowie der Junioren-EM im deutschen Kronberg an das Direktorium des Österreichischen Pferdesportverbandes.

U25: Jonas Frick (Juno), Sophie Marlene Francz (Der Romantiker), Fiona Spranz (Santiago) und Lukas Fuchs-Benes (Gogogachetto Chippendale)

Junioren: Florentina Jöbstl (Floortje, Bodyguard), Fanny Jöbstl (Simsalabim OLD), Katharina Zajic (Fidelio) und Katja Lembacher (Horizont)

Alvarinho GV zeigt sich erneut von seiner besten Seite

Laura Strobel erreichte auch im Finale der 6-jährigen Dressurpferde mit Alvarinho GV vom Gestüt Vorwerk beachtliche 90,200 Prozent: 9,0 für den Trab, 9,5 für den Schritt, 8,4 für den Galopp, 9,0 für die Durchlässigkeit und eine 9,3 für die Perspektive. Mit einer Bewertung von 85,400 Prozent reihten sich Imagine II und Maree Tomkinson (AUS) dahinter auf Platz zwei ein. Dr. Eisenhardt und Madlen Suppan (AUT) belegten mit 76,600 Prozent Platz drei.

Pressefotos unter Angabe des **Fotocredits © CDI Achleiten** in Zusammenhang mit Medienberichten dieser Veranstaltung honorarfrei unter diesem **[DROPBOX-LINK](#)**

ERGEBNISSE

Alle Ergebnisse zum CDI3* Achleiten von 15. bis 18. Juni 2023 finden Sie auf horse-events.at.

Sonntag, 18. Juni

N°3 FEI Grand Prix Freestyle (CDI3*)

1. Victoria Max-Theurer (AUT), Abegglen FH NRW; 81,735 Prozent
2. Laura Strobel (GER), Valparaiso 2; 77,650
3. Delia Eggenberger (SUI), Fairtrade; 75,200
4. Isabella Willibald (AUT), Richterhof's Farbenfroh; 71,740
5. Franziska Fries (AUT), Dedale De Hus OLD; 69,400
6. Simona Aeberhard (SUI), Fadora; 66,385

N°12 FEI Grand Prix U25

1. Jonas Frick (AUT), Juno; 67,026 Prozent
2. Sophie Marlene Francz (AUT), Der Romantiker; 65,385
3. Fiona Spranz (AUT), Santiago; 64,359
4. Lukas Fuchs-Benes (AUT), Gogogachetto Chippendale; 63,410
5. Chiara Pengg (AUT), Auheim's Roi De Coeur OLD; 62,615

N°10 FEI Junior Individual Test

1. Florentina Jöbstl (AUT), Floortje; 73,118 Prozent
2. Fanny Jöbstl (AUT), Simsalabim OLD; 70,941



3. Katharina Zajic (AUT), Fidelio; 68,735
4. Florentina Jöbstl (AUT), Bodyguard 49; 67,971
5. Angelina Kauf (GER), Dynamic Pleasure; 67,324
6. Lilla Felvinczi (HUN), Bonjour Majlund; 67,030
7. Lea-Angelina Jegel (AUT), Ramezani; 65,912
8. Clarissa Rondinini (ITA), Sweet Chocolate 12; 65,118
9. Chanel Moncecchi (ITA), Da Vinci; 64,235
10. Katja Lembacher (AUT), Horizont; 63,971
11. Clarissa Rondinini (ITA), Sierra Campira; 63, 60,118

N°6 FEI Intermediate I

1. Laura Strobel (GER), Villeneuve; 72,382 Prozent
2. Laura Strobel (GER), Diamond Of Eternity GV; 67,912
3. Eva-Maria Trauner (AUT), Stalina S; 66,147
4. Gloria Vacek (AUT), Quantiliano; 65,912
5. Ute Berger (AUT), Donatio Magnificus; 65,177
6. Anna-Leonie Ofenheimer (AUT), Eros Ramazzotti; 64,882
7. Florian Bacher (AUT), Broadmoar's Ulrich; 60,618

N°17 FEI Finalaufgabe 6-jährige

1. Laura Strobel (GER), Alvarinho GV; 90,200 Prozent
2. Maree Tomkinson (AUS), Imagine II; 85,400
3. Madlen Suppan (AUT), Dr. Eisenhardt; 76,600
4. Martina Winter (AUT), Fürst Otto; 67,600